



Artist: ORSON HENTSCHEL  
Album: ANTIGRAVITY  
Format: CD | LP | DIGITAL  
Release: 26 April 2019  
Label: DENOVALI  
Cat. No.: DEN316  
Label Code: LC-27117

Tracklist:

1. Walki Talki 6:12
2. Ghost Echos 7:34
3. Hidden Skills 4:32
4. Steady State 3:52
5. Antigravity 5:33
6. When Horses Lose Ground 7:05
7. True Desire 6:01

Orson Hentschel ist Produzent und Visual Artist aus Berlin. Seine Musik bewegt sich in den Sphären experimentell-elektronischer Klänge mit Einflüssen aus TripHop, Drone und klassischem Minimalismus.

Für sein drittes Studioalbum reist Orson Hentschel in die Vergangenheit und zugleich in die Zukunft, um alte mit neuen Sounds zu verbinden. Analoge Drum-Maschinen aus den sechziger Jahren werden mit modernen Synthesizer-Sounds kombiniert.

Auf Melodien verzichtet er weitestgehend, dafür treten dröhnende, gehaltene Töne im Bassbereich und noisy Electronic zum Vorschein, die nicht selten von vorantreibenden Rhythmen dominiert werden. Mal kommt der Beat straight out of the box, wie in „Steady State“ oder „Ghost Echos“ - mit einem gleichbleibenden Rhythmus, mal fragmentiert, überlagert oder rückwärts abgespielt, wie in „Antigravity“ oder „Walki Talki“.

Für die rhythmische Klangbearbeitung benutzt Hentschel ein altes Tape Echo, den damals sehr populären Watkins Copicat, der die verkratzte Klangcharakteristik der Rhythmus Boxen noch verstärkt. Seine klangliche Gesamtvision bestand in der Absicht, einen futuristischen Vintage-Sound zu kreieren, der in keine Schublade bereits bekannter Beispiele passt.

Seit seinem letzten Album „Electric Stutter“ (2017) unternahm Hentschel eine fast zwei jährige Erkundungsreise, die mit seiner realen Reise, dem Umzug von Düsseldorf nach Berlin, eng verknüpft ist. Nach einer kreativen Durststrecke in Düsseldorf war es Zeit neue Inspiration zu bekommen und sich in eine neue Arbeitsumgebung zu begeben. Berlin gab ihm diese neue, positive Energie und er erlebte hier eine kreative Phase. Antigravity spiegelt für ihn symbolisch diese bisweilen schwierige Beziehung zur Musik und seiner Umgebung in dieser Schaffensperiode wieder.